

HI Varengold CTA Hedge

Dach-Sondervermögen
mit zusätzlichen Risiken

CTA

Jahresbericht

31. Dezember 2012

HANSAINVEST

Hanseatische Investment-GmbH, Hamburg
[Kapitalanlagegesellschaft]
in Kooperation mit



Varengold

WERTPAPIERHANDELSBANK AG

Varengold Wertpapierhandelsbank AG, Hamburg
[Anlageberater]

Inhaltsverzeichnis

01

Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 01.01.2012 bis 31.12.2012	3
Vermögensaufstellung zum 31.12.2012.....	7
Wichtige Mitteilung	12
Besonderer Vermerk des Abschlussprüfers	13
Besteuerung der Wiederanlage	14
Bescheinigung nach §5 Abs. 1 Nr. 3 InvStG	16
Kapitalanlagegesellschaft, Depotbank, Gremien	17

Tätigkeitsbericht (1. Januar 2012 bis 31. Dezember 2012)

HI Varengold CTA Hedge

Anlageziele und Anlagepolitik zur Erreichung der Anlageziele

Das Anlageziel des HI Varengold CTA Hedge Fonds ist eine möglichst breite Abbildung der Anlageklasse Managed Futures. Diese erstreckt sich nach der Definition des Asset Managers über fünf unterschiedliche Substrategien. Trend Following ist die Nutzung von mittel- bis langfristigen Trendbewegungen in internationalen Asset Märkten. Short-Term Trading konzentriert sich auf kurzfristigere Marktbewegungen, teilweise auf Intraday-Basis. Global Macro Strategien nutzen fundamentale Daten, um auf systematischer Weise das Marktumfeld zu prognostizieren und Trends daraus abzuleiten. FX Trading konzentriert sich ausschließlich auf Währungsmärkte/-handel. Discretionary Trading basiert seine Handelsaktivitäten, anders als die drei zu Beginn genannten Substrategien, auf diskretionären statt computergestützten Entscheidungen.

Zur Erreichung des Zieles einer breiten Abbildung des Managed Futures Universums wird der HI Varengold CTA Hedge Fonds zu jeder Zeit zu einem signifikanten Anteil in die größten und am langfristigen bestehenden Asset Manager des Anlageuniversums investiert sein. Da ein großer Anteil des Anlageuniversums aus mittel- bis langfristigen Trend Following Strategien besteht, wird auch der Fonds zumeist mit einem hohen Anteil der investierten Summe in Trend Following Strategien investiert sein. Die Allokationskorridore für die einzelnen

Substrategien basieren auf der strategischen und taktischen Asset Allocation des Asset Managers, welche sich an den mittel- und langfristigen Marktbewegungen ausrichtet. Es ist dabei möglich, dass Substrategien in der Asset Allocation temporär keinen Einzug finden.

Struktur des Portfolios und wesentliche Veränderungen im Berichtszeitraum

Fondsstruktur

	31.12.2012 Kurswert	% Anteil Fondsvermögen
Wertpapiere	4.061.437,07	89,64
Inland	853.212,06	18,83
Ausland	3.208.225,01	70,81
Devisentermingeschäfte	16.647,74	0,37
Anlagevermögen	485.174,72	10,71
Verbindlichkeiten	-32.315,52	-0,71
Fondsvermögen	4.530.944,01	100,00

Der HI Varengold CTA Hedge weist zum Ende des Geschäftsjahres 2012 ein Fondsvermögen von EUR 4.530.944,01 aus. Der überwiegende Anteil des Fondsvermögens stammt dabei aus in- und ausländischen Wertpapieren, die in der Summe 89,64 % des Fondsvermögens ausmachen. Relativ zum Fondsvermögen stammen dabei 18,83 % aus im Inland gehaltenen Wertpapieren, weitere 70,81 % entfielen auf im Ausland gehaltene Wertpapiere. Zum Ultimo des Geschäftsjahres entfielen 0,37 % des Fondsvermögens auf Devisentermingeschäfte zur Absicherung von gehaltenen Wertpapieren mit Notierung in US-Dollar. Weitere 10,71 % des Fondsvermögens wurden in Anlagevermögen gehalten. Die verbleibenden -0,71 % des Fondsvermögens entfielen auf Verbindlichkeiten des Fonds.

Der HI Varengold CTA Hedge Fonds startete in das Geschäftsjahr 2012 mit einer Übergewichtung in Trend Following Strategien (41,07 %), während Short-Term Trading Strategien mit 30,54 % vertreten waren. Zudem waren 17,61 % des Fondsvermögens in fundamentale Global Macro Strategien allokiert, weitere 9,93 % entfielen zu Jahresbeginn auf die Substrategie Discretionary Trading. Die auf Währungsmärkte beschränkte Substrategie FX Trading fand über den gesamten Verlauf des Geschäftsjahres 2012 keine Berücksichtigung in der Allokation des Fonds. Dies ist der Einschätzung des Varengold Investmentkomitees geschuldet, dass sich die Marktlage auf den Währungsmärkten sowohl in den Haupt- als auch den Nebenzwischenpaaren weiterhin als äußerst volatil erweisen würden. Die in liquiden Mitteln gehaltenen Fondsanteile beliefen sich zu Beginn des Jahres auf 0,86 % und betrugen zum Ende des Geschäftsjahres 10,36 %.

Im Betrachtungszeitraum fanden im Portfolio des Fonds diverse Veränderungen der Portfoliozusammensetzung statt. Bereits im Januar wurde in der Substrategie Trend Following der Amethyst Managed Futures Fund ins Portfolio aufgenommen, um die Substrategie weiter zu diversifizieren. Da es sich bei der im Amethyst Managed

Futures Fund um eine saisonale Anlagestrategie handelt, wurde der Fonds bereits im Juni wieder vollständig aus dem Fonds dealloziert. Aufgrund einer deutlichen Rating-Verschlechterung wurde der Lyxor/ QIM Fund im Handelsmonat März vollständig aus dem Portfolio des HI Varengold CTA Hedge entfernt. Die über die Varengold Investmentaktiengesellschaft allozierten Fonds Saphir Managed Futures Fund (Juni), Jade Managed Futures Fund (August), Rubin Managed Futures Fund (November) sowie der Topas Managed Futures Fund (Oktober) wurden in den jeweils in Klammern angegebenen Handelsmonaten vollständig verkauft, da alle genannten Fonds liquidiert wurden. Ebenfalls wurde über die Lyxor-Plattform der Lyxor/ TrT Fund vollständig dealloziert. Im Gegenzug für diese Desinvestitionen wurden im September fünf Fonds über die Lyxor-Plattform in das Portfolio des HI Varengold CTA Hedge aufgenommen. Die Substrategie Short-Term Trading wurde durch die beiden Fonds Lyxor/ CFM Fund und Lyxor/ Kaiser 2X Fund erweitert. Darüber hinaus fanden in der Substrategie Trend Following Investitionen in den Lyxor/ NuWave Fund sowie den Lyxor/ Lynx Fund statt, um die Abgänge von Trendfolgestrategien zu kompensieren. Zudem wurde die Substrategie Global Macro durch die Investition in den Lyxor/ MLM Fund diversifiziert. Einzig in der Substrategie Discretionary Trading fanden keine Um- oder Neuallokationen statt.

Die Gewichtung der Substrategie Trend Following variierte im Jahresverlauf durch die Umallokationen recht deutlich, lag aber zum Jahresende mit 41,77 % auf fast identischem Niveau wie zu Jahresbeginn. Dahingegen wurde der Portfolioanteil der Substrategie im Jahresverlauf sukzessive verringert und betrug mit 19,94 % rund 10 Prozentpunkte weniger als zu Jahresbeginn. Die Portfoliogewichtungen der Substrategien Global Macro und Discretionary Trading veränderten sich über das gesamte Jahr hinweg nur unwesentlich. Global Macro Manager waren zum Jahresultimo mit 15,94 % im Portfolio vertreten. Auf die Substrategie Discretionary Trading entfielen zum Jahresende 11,98 % des Fondsvermögens.

Wesentliche Risiken

Allgemeines

Die Vermögensgegenstände, in die die Gesellschaft für Rechnung des Fonds investiert, enthalten neben den Chancen auf Wertsteigerung auch Risiken. So können Wertverluste auftreten, indem die Marktwerte der Vermögensgegenstände gegenüber dem Einstandspreis fallen. Veräußert der Anleger Anteile des Fonds zu einem Zeitpunkt, in dem die Kurse der in dem Fonds befindlichen Vermögensgegenstände gegenüber dem Zeitpunkt seines Anteilerwerbs gefallen sind, so erhält er das von ihm in den Fonds investierte Geld nicht vollständig zurück. Das Risiko des Anlegers ist jedoch auf die angelegte Summe beschränkt. Eine Nachschusspflicht über das vom Anleger investierte Kapital hinaus besteht nicht.

Marktrisiko / Zinsänderungsrisiko

Jede Änderung von Marktpreisen und Zinssätzen wirkt sich auf Managed Futures-Zielfonds aus. Die im Berichtszeitraum aufgetretenen Änderungen der Fondswerte aufgrund von Marktpreis- und Zinsänderungen lagen im Rahmen der Erwartungen.

Adressenausfallrisiko

Im Betrachtungszeitraum kam es zu keinerlei Vorkommnissen hinsichtlich der durch Devisentermingeschäfte permanent bestehenden Adressenausfallrisiken.

Währungsrisiko

Neben Euro-notierten Zielfonds waren im HI Varengold CTA Hedge Fonds auch US-Dollar-notierte Zielfonds allokiert. Die damit verbundenen Währungsrisiken wurden zu jeder Zeit durch Währungsterminkontrakte bestmöglich abgesichert.

Konzentrationsrisiko

Im Berichtszeitraum kam es zu keinen besonderen Vorkommnissen hinsichtlich der permanent bestehenden Konzentrationsrisiken, da diese zu jedem Zeitpunkt durch hinreichend große Diversifikation verhindert wurden.

Operationelle Risiken

Im Berichtszeitraum kam es zu keinen besonderen Vorkommnissen hinsichtlich der permanent bestehenden operationellen Risiken.

Liquiditätsrisiken

Im Berichtszeitraum kam es zu keinen besonderen Vorkommnissen hinsichtlich der permanent bestehenden Liquiditätsrisiken. Alle allokierten Zielfonds waren unter Beachtung der für jeden Zielfonds zu beachtenden Modalitäten zu jeder Zeit liquidierbar.

Fondsergebnis

Das Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften der Anteilklassen des HI Varengold CTA Hedge für den Berichtszeitraum betrug:

- für die A-Anteilklasse: -328.538,33 EUR
- für die B-Anteilklasse: -1.335.310,94 EUR

Die wesentlichen Quellen des positiven Veräußerungsergebnisses während der Berichtsperiode waren Derivategeschäfte.

Wertentwicklung im Berichtszeitraum (01. Januar 2012 bis 31. Dezember 2012)¹

Anteilklasse A : -11,08 %
Anteilklasse B : -11,76 %

1) Eigene Berechnung nach der BVI-Methode (ohne Berücksichtigung von Ausgabeaufschlägen). Historische Wertentwicklungen lassen keine Rückschlüsse auf eine ähnliche Entwicklung in der Zukunft zu. Diese ist nicht prognostizierbar.

Hinweis gem. §41 Abs. 5 InvG (Kosten und Kostentransparenz)

Die Gesellschaft erhält aus dem Sondervermögen die ihr zustehende Verwaltungsvergütung. Ein wesentlicher Teil der Verwaltungsvergütung wird für Vergütungen an Vermittler von Anteilen des Sondervermögens verwendet. Der Gesellschaft fließen keine Rückvergütungen von den

an die Depotbank und an Dritte aus dem Sondervermögen geleisteten Vergütungen und Aufwendererstattungen zu. Sie hat im Zusammenhang mit Handelsgeschäften für das Sondervermögen keine geldwerten Vorteile von Handelspartnern erhalten.

Sonstige Hinweise

Auslagerung des Fondsmanagements

Die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH, Hamburg ist die den HI Varengold CTA Hedge verwaltende Kapitalanlagegesellschaft. Das Portfoliomanagement des Fonds ist an die Varengold Wertpapierhandelsbank AG, Hamburg ausgelagert.

Weitere Ereignisse

Das Sondervermögen wird zum 30.09.2013 aufgrund der Kündigung der Verwaltung liquidiert

Vermögensaufstellung zum 31.12.2012 – Jahresbericht für das Dach-Sondervermögen mit zusätzlichen Risiken HI Varengold CTA Hedge

Fondsvermögen	EUR	4.530.944,01	(14.376.806,60)
Umlaufende Anteile	Klasse A: Stück	3.135	(18.894)
	Klasse B: Stück	42.451	(108.516)
Vermögensaufteilung in TEUR / %			
Gruppenfremde Sondervermögen mit zusätzlichen Risiken (Single-Hedgefonds)			
Jersey		3.208	70,80 (60,99)
Bundesrep. Deutschland		853	18,83 (38,98)
Barvermögen		485	10,70 (1,01)
Sonstige Vermögensgegenstände		0	0,00 (0,00)
Sonstige Verbindlichkeiten / Derivate		-15	-0,33 (-0,97)
		4.531	100,00

Angabe in Klammern per 31.12. 2011

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.12.2012	im Berichtszeitraum		Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermö- gens	
					Käufe/ Zugänge	Verkäufe Abgänge				
Investmentanteile										
Gruppenfremde Investmentanteile 2)										
Smaragd Management Futures Fund	DE000A1C2XD3		ANT	5.531,000000	5.585,000000	4.985,000000	EUR	154,260000	853.212,06	18,83
Lyxor/Amplitude Fund	GB00B126X810		ANT	5.045,699440	0,000000	7.776,247830	USD	136,550000	519.205,02	11,46
Lyxor/Armajaro Commodities Fd	GB00B03VWX66		ANT	3.834,850270	0,000000	5.971,396710	USD	187,870000	542.914,76	11,98
Lyxor/Bridgewater Fund	GB00B02KKD01		ANT	3.729,376510	0,000000	7.438,779930	USD	198,720000	558.474,84	12,33
Lyxor/CFM Discus Fund	GB0033421180		ANT	1.177,486350	1.362,954890	185,468540	USD	205,180000	182.060,91	4,02
Lyxor/KAISER 2X Fund Cl. B	JE00B60WH280		ANT	3.096,821230	3.987,715770	890,894540	USD	86,740000	202.423,70	4,47
Lyxor/LYNX Fund Cl. B	JE00B53Y3F97		ANT	3.298,341390	4.109,250770	810,909380	USD	96,970000	241.023,17	5,32
Lyxor/MLM Macro Fund Class B	JE00B1LBV501		ANT	2.519,920120	2.948,139800	428,219680	USD	86,190000	163.670,15	3,61
Lyxor/NuWave Combd Fut. Ptf Fd	GB00B07V2Q57		ANT	2.058,307080	2.900,855100	842,548020	USD	163,960000	254.316,12	5,61
Lyxor/Winton Cap.Mngmt Fd	GB0031421364		ANT	2.125,060650	0,000000	3.789,003650	USD	339,790000	544.136,34	12,01
Summe Investmentanteile							EUR		4.061.437,07	89,64
Summe Wertpapiervermögen							EUR		4.061.437,07	89,64

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.12.2012	Käufe/Zugänge	Verkäufe Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens
---------------------	------	-------	--	--------------------	---------------	------------------	------	-----------------	----------------------

im Berichtszeitraum

Derivate

(Bei den mit Minus gekennzeichneten Beständen handelt es sich um verkaufte Positionen)

Derivate

Forderungen/Verbindlichkeiten

Devisenterminkontrakte (Verkauf)

Offene Positionen

USD/EUR 4,28 Mio.		OTC						16.647,74	0,37
-------------------	--	-----	--	--	--	--	--	-----------	------

Summe der Devisen-Derivate								EUR 16.647,74	0,37
-----------------------------------	--	--	--	--	--	--	--	----------------------	-------------

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.12.2012	Käufe/Zugänge	Verkäufe Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens
---------------------	------	-------	--	--------------------	---------------	------------------	------	-----------------	----------------------

im Berichtszeitraum

Bankguthaben

EUR - Guthaben bei: Depotbank: CACEIS Bank Deutschland GmbH			EUR	485.174,72				485.174,72	10,71
--	--	--	-----	------------	--	--	--	------------	-------

Summe der Bankguthaben								EUR 485.174,72	10,71
-------------------------------	--	--	--	--	--	--	--	-----------------------	--------------

Sonstige Verbindlichkeiten 1)			EUR	-32.315,52			EUR	-32.315,52	-0,71
-------------------------------	--	--	-----	------------	--	--	-----	------------	-------

Fondsvermögen								4.530.944,01	100*)
----------------------	--	--	--	--	--	--	--	---------------------	--------------

Anteilwert

HI Varengold Class A							EUR	102,91	
----------------------	--	--	--	--	--	--	-----	--------	--

HI Varengold Class B							EUR	99,13	
----------------------	--	--	--	--	--	--	-----	-------	--

Umlaufende Anteile

HI Varengold Class A							STK	3.135	
----------------------	--	--	--	--	--	--	-----	-------	--

HI Varengold Class B							STK	42.451	
----------------------	--	--	--	--	--	--	-----	--------	--

Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)									89,64
---	--	--	--	--	--	--	--	--	--------------

Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)									0,37
--	--	--	--	--	--	--	--	--	-------------

Fußnoten:

*) Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Differenzen entstanden sein.

1) noch nicht abgeführte Depotbankvergütung, Veröffentlichungskosten, Prüfungskosten, Verwaltungsvergütung

2) Die Verwaltungsvergütung für Gruppenfremde Investmentanteile beträgt:

Smaragd Management Futures Fund	2,0000% p.a.	Lyxor/KAISER 2X Fund Cl. B	0,9500% p.a.
Lyxor/Amplitude Fund	0,9500% p.a.	Lyxor/LYNX Fund Cl. B	0,9500% p.a.
Lyxor/Armajaro Commodities Fd	0,9500% p.a.	Lyxor/MLM Macro Fund Class B	0,9500% p.a.
Lyxor/Bridgewater Fund	0,9500% p.a.	Lyxor/NuWave Comb'd Fut. Ptf Fd	0,9500% p.a.
Lyxor/CFM Discus Fund	0,9500% p.a.	Lyxor/Winton Cap.Mngmt Fd	0,9500% p.a.

Ausgabeaufschläge oder Rücknahmeabschläge wurden nicht berechnet.

Abwicklung von Transaktionen durch verbundene Unternehmen. Der Anteil der Transaktionen, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Sondervermögens über Broker ausgeführt wurden, die eng verbundene Unternehmen und Personen sind, betrug 0,00%. Ihr Umfang belief sich hierbei auf insgesamt 0,00 EUR Transaktionen.

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf der Grundlage nachstehender Kurse/Marktsätze bewertet:

Die Bewertung von Vermögenswerten, die an einer Börse zum amtlichen Markt zugelassen bzw. in einen anderen organisierten Markt einbezogen sind, erfolgt zu den handelbaren Schlusskursen des vorhergehenden Börsentages gem. § 23 InvRBV. Nicht notierte Rentenwerte und Schuldscheindarlehen werden mit Renditekursen bewertet. Investmentzertifikate werden zu den letzten veröffentlichten Rücknahmepreisen angesetzt.

Vermögenswerte, die weder an einer Börse zugelassen noch in einen organisierten Markt einbezogen sind oder für die ein handelbarer Kurs nicht verfügbar ist, werden mit von anerkannten Kursversorgern zur Verfügung gestellten Kursen bewertet. Sollten die ermittelten Kurse nicht belastbar sein, wird auf den mit geeigneten Bewertungsmodellen ermittelten Verkehrswert abgestellt (§ 24 InvRBV).

Bei den Anteilpreisen der Zielfonds stützen wir uns auf Preisübermittlungen der Administratoren bzw. der Depotbank der Zielfonds. Die Anteilpreise der Zielfonds werden von der Depotbank übermittelt.

Devisenkurse (in Mengennotiz) per 28.12.2012

US-Dollar USD 1,327010 = 1Euro (EUR)

Marktschlüssel

c) OTC Over-the-Counter

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen: Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuzuordnung zum Berichtsstichtag)

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe/Zugänge	Verkäufe/Abgänge	Volumen in 1.000
Investmentanteile					
Gruppenfremde Investmentanteile					
V.Inv AG TGV-Amethyst Man.Fu.Fd.	DE000A1JN4K9	ANT	14.940,00		14.940,00
Var.I.AG TGV-Jade Man.Futur.Fd Inhaber-Anlageaktien	DE000A1C1QS7	ANT	-		15.457,00
Opal Managed Future Fund	DE000A1C1QK4	ANT	-		8.783,00
Rubin Managed Future Fund	DE000A1C1QL2	ANT	2.848,00		17.565,00
Saphir Managed Future Fund	DE000A1C1QJ6	ANT	-		13.782,00
Topas Managed Futures Fund	DE000A1JCWU5	ANT	7.279,00		14.279,00
Lyxor/QIM Fund	GB00B126XB49	ANT	-		9.689,31
Lyxor/TrT Enhanced Fund	GB0033221549	ANT	-		9.788,99

Derivate (In Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe.)

Terminkontrakte

Devisenterminkontrakte (Verkauf)

Verkauf von Devisen auf Termin:

USD EUR **279.161,25**

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) für den Zeitraum vom 01. Januar 2012 bis 31. Dezember 2012

	HI Varengold Class A		HI Varengold Class B	
I. Erträge				
1. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	EUR	13.200,26	EUR	60.485,39
Summe der Erträge	EUR	13.200,26	EUR	60.485,39
II. Aufwendungen				
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	EUR	-13,26	EUR	-82,84
2. Verwaltungsvergütung	EUR	-16.237,42	EUR	-149.549,18
3. Depotbankvergütung	EUR	-1.918,92	EUR	-12.873,45
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	EUR	-2.489,40	EUR	-8.741,83
5. Sonstige Aufwendungen 1)	EUR	-1.618,45	EUR	-7.933,56
Summe der Aufwendungen	EUR	-22.277,45	EUR	-179.180,86
III. Ordentlicher Nettoertrag	EUR	-9.077,19	EUR	-118.695,47
IV. Veräußerungsgeschäfte				
1. Realisierte Gewinne	EUR	142.921,93	EUR	1.478.316,50
2. Realisierte Verluste	EUR	-471.460,26	EUR	-2.813.627,44
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	EUR	-328.538,33	EUR	-1.335.310,94
V. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	-337.615,52	EUR	-1.454.006,41
Gesamtkostenquote *)		2,42 %		3,79 %
Transaktionskosten	EUR	0,00		
Erfolgsabhängige Vergütung in % des durchschnittlichen Nettoinventarwertes		0,00%		0,00%

*) Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus

**) Transaktionskosten: Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände.

1) im Wesentlichen Aufwendungen für Depotgebühr sowie Kosten für die Erteilung eines Gütesiegels

Angaben zu den Kosten gemäß § 41 Absatz 5 und 6 Investmentgesetz:

Die KAG gewährt sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung.
Die KAG erhält keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Depotbank und an Dritte geleisteten Vergütung und Aufwandsersatzungen.
Da das Sondervermögen im Berichtszeitraum andere Investmentanteile "Zielfonds" hielt, können weitere Kosten, Gebühren und Vergütungen auf Ebene der Zielfonds angefallen sein.

Anteilklasse A: Verwaltungsvergütung 1,31 % p.a.

Anteilklasse B: Verwaltungsvergütung 2,01 % p.a.

Entwicklung des Sondervermögens

	2012		2012	
	HI Varengold Class A		HI Varengold Class B	
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres	EUR	2.186.581,25	EUR	12.190.225,35
1. Mittelzufluss / -abfluss (netto)	EUR	-1.767.633,05	EUR	-7.140.237,36
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen:	EUR	0,00	EUR	73.164,42
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen:	EUR	-1.767.633,05	EUR	-7.213.401,78
2. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich	EUR	192.712,70	EUR	700.546,04
3. Ordentlicher Nettoertrag	EUR	-9.077,19	EUR	-118.695,47
4. Realisierte Gewinne	EUR	142.921,93	EUR	1.478.316,50
5. Realisierte Verluste	EUR	-471.460,26	EUR	-2.813.627,44
6. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne/Verluste	EUR	48.568,99	EUR	-88.197,98
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres	EUR	322.614,37	EUR	4.208.329,64

Berechnung der Wiederanlage

	insgesamt	je Anteil
HI Varengold Class A		
Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR -337.615,52	-107,69
Für Wiederanlage verfügbar	EUR -337.615,52	-107,69
Wiederanlage	EUR -337.615,52	-107,69
HI Varengold Class B		
Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR -1.454.006,41	-34,25
Für Wiederanlage verfügbar	EUR -1.454.006,41	-34,25
Wiederanlage	EUR -1.454.006,41	-34,25

Für die Ermittlung der investmentsteuerlichen Besteuerungsgrundlagen wird eine Bescheinigung nach §5 InvStG erstellt.

Entwicklung von Fondsvermögen und Anteilwert im 3-Jahresvergleich

	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres		Anteilwert
HI Varengold Class A			
Geschäftsjahr 2009	EUR	32.236.145,14	EUR 124,20
Geschäftsjahr 2010	EUR	22.395.170,02	EUR 123,65
Geschäftsjahr 2011	EUR	2.186.581,25	EUR 115,73
Geschäftsjahr 2012	EUR	322.614,37	EUR 102,91
HI Varengold Class B			
Geschäftsjahr 2009	EUR	22.222.137,94	EUR 122,22
Geschäftsjahr 2010	EUR	21.705.211,67	EUR 121,09
Geschäftsjahr 2011	EUR	12.190.225,35	EUR 112,34
Geschäftsjahr 2012	EUR	4.208.329,64	EUR 99,13

Hamburg, 28. Februar 2013

HANSAINVEST
Hanseatische Investment-GmbH
Geschäftsführung

(Brinckmann)

(Dr. Stolz)

(Zabel)

HANSAINVEST

Hanseatische Investment-GmbH Hamburg

Wichtige Mitteilung an unsere Anleger

Kündigung der Verwaltung des Sondervermögens

HI Varengold CTA Hedge

Die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH kündigt ihr Verwaltungsrecht an dem Sondervermögen „HI Varengold CTA Hedge“ gemäß § 38 Abs. 1 des Investmentgesetzes (InvG) in Verbindung mit § 21 Abs. 1 der Allgemeinen Vertragsbedingungen mit Wirkung zum 30. September 2013, 24:00 Uhr.

Mit Wirksamwerden der Kündigung geht das Verfügungsrecht über das Sondervermögen gemäß § 39 Abs. 1 InvG in Verbindung mit § 21 Abs. 2 der Allgemeinen Vertragsbedingungen auf die Depotbank, Caceis Bank Deutschland GmbH, München, über, die das Sondervermögen abwickelt und an die Anteilhaber verteilt.

Anteile des Sondervermögens können bis zum Orderannahmeschluss am 29. August 2013 zurückgegeben werden. Rücknahmeaufträge müssen spätestens um 12:00 Uhr bei der Gesellschaft oder der Depotbank eingegangen sein.

Es werden ab sofort keine Anteilscheine für dieses Sondervermögen mehr ausgegeben.

Hamburg, den 24. Januar 2013

Die Geschäftsleitung

Besonderer Vermerk des Abschlussprüfers

An die HANSAINVEST Hanseatische-Investment-Gesellschaft mbH, Hamburg

Die HANSAINVEST Hanseatische-Investment-Gesellschaft mbH hat uns beauftragt, gemäß § 44 Abs. 5 des Investmentgesetzes (InvG) den Jahresbericht des Sondervermögens HI Varengold CTA Hedge für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2012 bis 31. Dezember 2012 zu prüfen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter

Die Aufstellung des Jahresberichts nach den Vorschriften des InvG liegt in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Kapitalanlagegesellschaft.

Verantwortung des Abschlussprüfers

Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresbericht abzugeben.

Wir haben unsere Prüfung nach § 44 Abs. 6 InvG unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf den Jahresbericht wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Verwaltung des Sondervermögens sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems und die Nachweise für die Angaben im Jahresbericht überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Rechnungslegungsgrundsätze für den Jahresbericht und der wesentlichen Einschätzungen der gesetzlichen Vertreter der Kapitalanlagegesellschaft. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Prüfungsurteil

Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt. Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresbericht den gesetzlichen Vorschriften.

Hamburg, den 01. März 2013

PricewaterhouseCoopers
Aktiengesellschaft
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Lothar Schreiber
Wirtschaftsprüfer

ppa. Tim Brücken
Wirtschaftsprüfer

HANSAINVEST Hanseatische Investment GmbH
 Besteuerungsgrundlagen gemäß § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 und Nr. 2 InvStG

Geschäftsjahr vom 01.01.2012 bis 31.12.2012
 Steuerlicher Zufluss: 31.12.2012

Name des Investmentvermögens: HI Varengold CTA Hedge Class A
ISIN: DE0005321368

§ 5 Abs. 1 S. 1 Nr. InvStG		Privat-vermögen EUR je Anteil	Betriebs-vermögen KStG ¹⁾ EUR je Anteil	Sonst. Betriebs- vermögen ²⁾ EUR je Anteil
2)	Betrag der Thesaurierung/ ausschüttungsgleichen Erträge	0,0000000	0,0000000	0,0000000
1 c)	In der Thesaurierung enthaltene			
aa)	Erträge i.S.d. § 2 Abs. 2 S. 1 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG ⁴⁾	-	0,0000000	0,0000000
cc)	Erträge i.S.d. § 2 Abs. 2a (Zinsschranke)	-	0,0000000	0,0000000
gg)	Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 1 die aufgrund von DBA steuerfrei sind (insbesondere ausländische Mieterträge und Gewinne aus der Veräußerung ausländischer Grundstücke)	0,0000000	0,0000000	0,0000000
hh)	in 1 c gg) enthaltene Einkünfte, die nicht dem Progressionsvorbehalt unterliegen	0,0000000	-	0,0000000
ii)	ausländische Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 2, auf die tatsächlich ausländische Quellensteuer einbehalten wurde oder als einbehalten gilt, sofern die ausländ. Quellensteuern nicht nach Abs. 4 als Werbungskosten abgezogen wurden	0,0000000	0,0000000	0,0000000
jj)	in 1 c ii) enthaltene Einkünfte, auf die § 2 Abs. 2 InvStG i.V.m. § 8b Abs. 1 und 2 KStG bzw. § 3 Nr. 40 EStG anzuwenden ist	-	0,0000000	0,0000000
kk)	in 1 c ii) enthaltene Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 2, die nach einem DBA zur Anrechnung einer als gezahlt geltenden (fiktiven) Steuer auf die Einkommensteuer oder Körperschaftsteuer berechtigen	0,0000000	0,0000000	0,0000000
ll)	in 1 c kk) enthaltene Einkünfte, auf die § 2 Abs. 2 i.V.m. § 8b Abs. 1 und 2 KStG bzw. § 3 Nr. 40 EStG anzuwenden ist	-	0,0000000	0,0000000
1 d)	zur Anrechnung von Kapitalertragsteuer berechtigender Teil der Ausschüttung			
aa)	i.S.d. § 7 Abs. 1 und 2	0,0000000	0,0000000	0,0000000
bb)	i.S.d. § 7 Abs. 3	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	davon inländische Mieterträge	0,0000000	0,0000000	0,0000000
cc)	i.S.d. § 7 Abs. 1 S. 5, soweit in 1 d aa) enthalten	0,0000000	0,0000000	0,0000000
1 f)	Betrag der ausländischen Steuer, der auf die in den ausgeschütteten Erträgen enthaltenen Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 2 entfällt, und			
aa)	der nach § 4 Abs. 2 und 3 i.V.m. § 32d Abs. 5 oder § 34c Abs. 1 EStG oder einem DBA anrechenbar ist, wenn kein Abzug nach § 4 Abs. 4 vorgenommen wurde ⁵⁾	0,0000000	0,0000000	0,0000000
bb)	in 1 f aa) enthalten ist und auf Einkünfte entfällt, auf die § 2 Abs. 2 i.V.m. § 8b Abs. 1 und 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG anzuwenden ist ⁵⁾	-	0,0000000	0,0000000
cc)	der nach § 4 Abs. 2 i.V.m. § 34c Abs. 3 EStG abziehbar ist, wenn kein Abzug nach § 4 Abs. 4 vorgenommen wurde	0,0000000	0,0000000	0,0000000
dd)	in 1 f cc) enthalten ist und auf Einkünfte entfällt, auf die § 2 Abs. 2 i.V.m. § 8b Abs. 1 und 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG anzuwenden ist	-	0,0000000	0,0000000
ee)	der nach einem DBA als gezahlt gilt und nach § 4 Abs. 2 i.V.m. diesem Abkommen fiktiv anrechenbar ist ⁵⁾	0,0000000	0,0000000	0,0000000
ff)	in 1 f ee) enthalten und auf Einkünfte entfällt, auf die § 2 Abs. 2 i.V.m. § 8b Abs. 1 und 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG anzuwenden ist ⁵⁾	-	0,0000000	0,0000000
1 g)	Betrag der Absetzungen für Abnutzung oder Substanzverringerung	0,0000000	0,0000000	0,0000000
1 h)	die im Geschäftsjahr gezahlte Quellensteuer, vermindert um die erstattete Quellensteuer des Geschäftsjahres oder früherer Geschäftsjahre	0,0000000	0,0000000	0,0000000
1 i)	nicht abzugsfähige Werbungskosten i.S.d. § 3 Abs. 3 S. 2 Nr. 2 (in Nr. 2) enthalten	0,0000000	0,0000000	0,0000000

HANSAINVEST Hanseatische Investment GmbH
 Besteuerungsgrundlagen gemäß § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 und Nr. 2 InvStG

Geschäftsjahr vom 01.01.2012 bis 31.12.2012
 Steuerlicher Zufluss: 31.12.2012

Name des Investmentvermögens: HI Varengold CTA Hedge Class B
ISIN: DE0005321384

§ 5 Abs. 1 S. 1 Nr. InvStG		Privat-vermögen EUR je Anteil	Betriebs-vermögen KStG ¹⁾ EUR je Anteil	Sonst. Betriebs- vermögen ²⁾ EUR je Anteil
2)	Betrag der Thesaurierung/ ausschüttungsgleichen Erträge	0,0000000	0,0000000	0,0000000
1 c)	In der Thesaurierung enthaltene			
aa)	Erträge i.S.d. § 2 Abs. 2 S. 1 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG ⁴⁾	-	0,0000000	0,0000000
cc)	Erträge i.S.d. § 2 Abs. 2a (Zinsschranke)	-	0,0000000	0,0000000
gg)	Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 1 die aufgrund von DBA steuerfrei sind (insbesondere ausländische Mieterträge und Gewinne aus der Veräußerung ausländischer Grundstücke)	0,0000000	0,0000000	0,0000000
hh)	in 1 c gg) enthaltene Einkünfte, die nicht dem Progressionsvorbehalt unterliegen	0,0000000	-	0,0000000
ii)	ausländische Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 2, auf die tatsächlich ausländische Quellensteuer einbehalten wurde oder als einbehalten gilt, sofern die ausländ. Quellensteuern nicht nach Abs. 4 als Werbungskosten abgezogen wurden	0,0000000	0,0000000	0,0000000
jj)	in 1 c ii) enthaltene Einkünfte, auf die § 2 Abs. 2 InvStG i.V.m. § 8b Abs. 1 und 2 KStG bzw. § 3 Nr. 40 EStG anzuwenden ist	-	0,0000000	0,0000000
kk)	in 1 c ii) enthaltene Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 2, die nach einem DBA zur Anrechnung einer als gezahlt geltenden (fiktiven) Steuer auf die Einkommensteuer oder Körperschaftsteuer berechtigen	0,0000000	0,0000000	0,0000000
ll)	in 1 c kk) enthaltene Einkünfte, auf die § 2 Abs. 2 i.V.m. § 8b Abs. 1 und 2 KStG bzw. § 3 Nr. 40 EStG anzuwenden ist	-	0,0000000	0,0000000
1 d)	zur Anrechnung von Kapitalertragsteuer berechtigender Teil der Ausschüttung			
aa)	i.S.d. § 7 Abs. 1 und 2	0,0000000	0,0000000	0,0000000
bb)	i.S.d. § 7 Abs. 3	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	davon inländische Mieterträge	0,0000000	0,0000000	0,0000000
cc)	i.S.d. § 7 Abs. 1 S. 5, soweit in 1 d aa) enthalten	0,0000000	0,0000000	0,0000000
1 f)	Betrag der ausländischen Steuer, der auf die in den ausgeschütteten Erträgen enthaltenen Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 2 entfällt, und			
aa)	der nach § 4 Abs. 2 und 3 i.V.m. § 32d Abs. 5 oder § 34c Abs. 1 EStG oder einem DBA anrechenbar ist, wenn kein Abzug nach § 4 Abs. 4 vorgenommen wurde ⁵⁾	0,0000000	0,0000000	0,0000000
bb)	in 1 f aa) enthalten ist und auf Einkünfte entfällt, auf die § 2 Abs. 2 i.V.m. § 8b Abs. 1 und 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG anzuwenden ist ⁵⁾	-	0,0000000	0,0000000
cc)	der nach § 4 Abs. 2 i.V.m. § 34c Abs. 3 EStG abziehbar ist, wenn kein Abzug nach § 4 Abs. 4 vorgenommen wurde	0,0000000	0,0000000	0,0000000
dd)	in 1 f cc) enthalten ist und auf Einkünfte entfällt, auf die § 2 Abs. 2 i.V.m. § 8b Abs. 1 und 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG anzuwenden ist	-	0,0000000	0,0000000
ee)	der nach einem DBA als gezahlt gilt und nach § 4 Abs. 2 i.V.m. diesem Abkommen fiktiv anrechenbar ist ⁵⁾	0,0000000	0,0000000	0,0000000
ff)	in 1 f ee) enthalten und auf Einkünfte entfällt, auf die § 2 Abs. 2 i.V.m. § 8b Abs. 1 und 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG anzuwenden ist ⁵⁾	-	0,0000000	0,0000000
1 g)	Betrag der Absetzungen für Abnutzung oder Substanzverringerung	0,0000000	0,0000000	0,0000000
1 h)	die im Geschäftsjahr gezahlte Quellensteuer, vermindert um die erstattete Quellensteuer des Geschäftsjahres oder früherer Geschäftsjahre	0,0000000	0,0000000	0,0000000
1 i)	nicht abzugsfähige Werbungskosten i.S.d. § 3 Abs. 3 S. 2 Nr. 2 (in Nr. 2) enthalten)	0,0000000	0,0000000	0,0000000

Steuerlicher Anhang: ¹⁾ Angaben für Anleger, die nach dem KStG besteuert werden. Bei den Angaben ist zu beachten, dass § 8b Abs. 1 bis 6 KStG für Anleger, die bestimmte Körperschaften sind, keine Anwendung findet. Die Anwendbarkeit vorgenannter Vorschriften kann auch Einfluss auf die Anrechenbarkeit ausländischer Quellensteuern haben.

²⁾ Angaben für Anleger, die ihre Anteile im Betriebsvermögen halten und nach dem EStG besteuert werden (z.B. Einzelunternehmer oder Mitunternehmer in gewerblichen Personengesellschaften).

³⁾ n.a.

⁴⁾ Die Einkünfte sind zu 100 % ausgewiesen

⁵⁾ Der Ausweis der ausländischen anrechenbaren (fiktiven) Quellensteuer erfolgt beim Privatanleger unter Beachtung der Höchstbetragsberechnung.

⁶⁾ Der Ausweis der gezahlten Quellensteuer des aktuellen Geschäftsjahres vermindert um die erstattete Quellensteuer aus Vorjahren nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 h) InvStG erfolgt unter Berücksichtigung der auf Fondsebene bereits nach § 4 Abs. 4 InvStG als Werbungskosten abgezogenen anrechenbaren ausländischen Quellensteuer. Soweit die erstattete Quellensteuer die gezahlte Quellensteuer übersteigt erfolgt der Ausweis als negativer Betrag.

HANSAINVEST

Hanseatische Investment GmbH

HANSAINVEST Hanseatische Investment GmbH
Bescheinigung über die Angaben i.S.d. § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 und 2
InvStG
nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 3 InvStG für die vorstehenden
Investmentvermögen
(nachfolgend: die Investmentvermögen)

An die HANSAINVEST Hanseatische Investment GmbH (nachfolgend:
die Gesellschaft):

Die Gesellschaft hat uns beauftragt, gemäß § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 3 Investmentsteuergesetz (InvStG) zu prüfen, ob die von der Gesellschaft für die vorstehenden Investmentvermögen für den genannten Zeitraum zu veröffentlichenden Angaben nach § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 InvStG nach den Regeln des deutschen Steuerrechts ermittelt wurden.

Die Verantwortung für die Ermittlung der steuerlichen Angaben nach § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 InvStG in Verbindung mit den Vorschriften des deutschen Steuerrechts liegt bei den gesetzlichen Vertretern der Gesellschaft. Die Ermittlung beruht auf der Buchführung/den Aufzeichnungen und dem Jahresbericht nach § 44 Abs. 1 InvG für den betreffenden Zeitraum. Sie besteht aus einer Überleitungsrechnung aufgrund steuerlicher Vorschriften und der Zusammenstellung der zur Bekanntmachung bestimmten steuerlichen Angaben nach § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 InvStG. In den Jahresbericht sowie in die steuerlichen Angaben sind Werte aus einem Ertragsausgleich eingegangen. Soweit die Gesellschaft Mittel in Anteile an anderen Investmentvermögen (Zielfonds) investiert hat, verwendet sie die ihr für diese Zielfonds vorliegenden steuerlichen Angaben.

Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung abzugeben, ob die von der Gesellschaft nach den Vorschriften des InvStG zu veröffentlichenden Angaben in Übereinstimmung mit den Regeln des deutschen Steuerrechts ermittelt wurden. Unsere Prüfung erfolgt auf der Grundlage der von einem Abschlussprüfer nach § 44 Abs. 5 InvG geprüften Buchführung/Aufzeichnungen und des geprüften Jahresberichtes. Unserer Beurteilung unterliegen die darauf beruhende Überleitungsrechnung und die zur Bekanntmachung bestimmten Angaben. Unsere Prüfung erstreckt sich insbesondere auf die steuerliche Qualifikation von Kapitalanlagen, von Erträgen und Aufwendungen einschließlich deren Zuordnung als Werbungskosten sowie sonstiger steuerlicher Aufzeichnungen. Soweit die Gesellschaft Mittel in Anteile an Zielfonds investiert hat, beschränkte sich unsere Prüfung auf die korrekte Übernahme der für diese Zielfonds von anderen zur Verfügung gestellten steuerlichen Angaben durch die Gesellschaft nach Maßgabe vorliegender Bescheinigungen. Die entsprechenden steuerlichen Angaben wurden von uns nicht geprüft.

Wir haben unsere Prüfung unter entsprechender Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass mit hinreichender Sicherheit beurteilt werden kann, ob die Angaben nach § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 InvStG frei von wesentlichen Fehlern sind. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Verwaltung des Investmentvermögens sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des auf die Ermittlung der Angaben nach § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 InvStG bezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die steuerlichen Angaben überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt.

Die Prüfung umfasst auch eine Beurteilung der Auslegung der angewandten Steuergesetze durch die Gesellschaft. Die von der Gesellschaft gewählte Auslegung ist dann nicht zu beanstanden, wenn sie in vertretbarer Weise auf Gesetzesbegründungen, Rechtsprechung, einschlägige Fachliteratur und veröffentlichte Auffassungen der Finanzverwaltung gestützt werden konnte. Wir weisen darauf hin, dass eine künftige Rechtsentwicklung oder insbesondere neue Erkenntnisse aus der Rechtsprechung eine andere Beurteilung der von der Gesellschaft vertretenen Auslegung notwendig machen können.

Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Auf dieser Grundlage bescheinigen wir der Gesellschaft nach § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 3 InvStG, dass die Angaben nach § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 InvStG nach den Regeln des deutschen Steuerrechts ermittelt wurden.

Frankfurt, den 08. März 2013

KPMG AG
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Sebastian Meinhardt
Steuerberater

Olaf J. Mielke, MBA
Steuerberater

Kapitalanlagegesellschaft, Depotbanken und Gremien

Kapitalanlagegesellschaft:

HANSAINVEST
Hanseatische Investment-GmbH
Postfach 60 09 45
22209 Hamburg
Hausanschrift:
Kapstadtring 8
22297 Hamburg

Kunden-Servicecenter:

Telefon: (0 40) 3 00 57 - 62 96 Internet: www.hansainvest.com
Telefax: (0 40) 3 00 57 - 61 42 E-Mail: service@hansainvest.de

Gezeichnetes und eingezahltes Kapital:

€ 10.500.000,-

Haftendes Eigenkapital:

€ 8.773.139,52

(Stand: 31.12.2011)

Gesellschafter:

SIGNAL IDUNA Allgemeine Versicherung AG, Dortmund
IDUNA Vereinigte Lebensversicherung aG für Handwerk, Handel und
Gewerbe, Hamburg

Depotbank:

CACEIS Bank Deutschland GmbH, München

Gezeichnetes und eingezahltes Kapital:

EUR 5.113.000,-

Haftendes Eigenkapital:

EUR 156.193.000,-

(Stand 31.12.2011)

Einzahlungen:

HypoVereinsbank AG, Hamburg
BLZ 200 300 00, Konto-Nr. 791178

Aufsichtsrat:

Ulrich Leitermann (Vorsitzender),
Vorstandsmitglied der SIGNAL IDUNA Gruppe, Hamburg
(zugleich Vorsitzender des Aufsichtsrates der SIGNAL IDUNA Asset
Management GmbH)

Michael Petmecky (stellvertretender Vorsitzender),
Vorstandsmitglied der SIGNAL IDUNA Gruppe, Hamburg
(zugleich Aufsichtsrats-Mitglied der SIGNAL IDUNA Asset Management
GmbH)

Thomas Gollub,
Vorstandsvorsitzender der Aramea Asset Management AG, Hamburg
(zugleich stellvertretender Präsident des Verwaltungsrats der
HANSAINVEST LUX S.A.)

Thomas Janta,
Direktor NRW.Bank, Düsseldorf

Dr. Thomas A. Lange,
Vorsitzender des Vorstandes der National-Bank AG, Essen

Prof. Dr. Harald Stützer,
Geschäftsführender Gesellschafter der STUETZER Real Estate Consulting
GmbH, Neufahrn

Wirtschaftsprüfer:

PricewaterhouseCoopers Aktiengesellschaft
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Hamburg

Geschäftsführung:

Nicholas Brinckmann

Dr. Jörg W. Stotz
(zugleich Präsident des Verwaltungsrats der HANSAINVEST LUX S.A.
sowie Mitglied der Geschäftsführung der SIGNAL IDUNA Asset
Management GmbH)

Dirk Zabel